



CLICK'N DRUMS

FUNKELKONZERT L / SCHULKONZERT

8.-11. SEPTEMBER 2023
ELBPILHARMONIE KLEINER SAAL

FUNKELKONZERT L / SCHULKONZERT

QUATUOR BEAT

GABRIEL BENLOLO SCHLAGWERK

HERVÉ TROVEL SCHLAGWERK

JÉRÔME GUICHERD SCHLAGWERK

LAURENT FRAICHE SCHLAGWERK

FABIENNE DESFLÈCHES KOSTÜME, REQUISITEN

MOÏSE HILL REQUISITEN, REGIEASSISTENZ, LICHT

HÉLÈNE GUSTIN REGIE, CHOREOGRAFIE

PIERRE-JEAN CARRUS REGIE

»CLICK'N DRUMS«

Vier Schlagzeuger streiten sich darum, wer der Chef ist

Schulkonzerte gefördert durch die



Funkelkonzerte mit Unterstützung der



Principal Sponsors



Julius Bär



PORSCHE





© Sébastien Gréville

ALLE FOLGEN DEM BEAT

Vier seltsame Reisende tauchen auf. Wer sind sie? Und was hat es mit der mysteriösen Brille auf sich, um die sie sich streiten? Beim heutigen Konzert mit dem virtuosen französischen Percussion-Ensemble Quatuor Beat dreht sich alles um den Rhythmus. Die vier trommeln, rennen, tanzen, klatschen – und präsentieren dabei Musik von ganz unterschiedlichen Komponisten: von Johann Sebastian Bach und Piotr I. Tschairowsky bis zu Komponisten unserer Zeit wie Elliot Cole oder Mátyás Wetzl (der sich die Sache mit den Lampen ausgedacht hat). Auch eigene Stücke des Quartetts sind dabei.

3 FRAGEN ...



Gabriel Benlolo

... an den Mitbegründer des Quartetts **Gabriel Benlolo**

1. Es gibt ja ziemlich viele Schlaginstrumente. Kannst du die alle spielen?

Ja, es gibt wirklich viele! Aber man kann sie in drei Kategorien unterteilen: erstens die mit Fellen bespannten, wie die Trommeln. Zweitens die mit Klangstäben, wie das Xylofon. Und drittens die kleineren Instrumente, wie das Triangel. Wir spielen also alle vier ziemlich viele Instrumente, ja!

2. Wie ist das Quartett entstanden?

Nach unserem Studium in Paris haben wir das Quartett gegründet. Wir wollten ein Quartett, in dem wir kreativ sein können und das Spaß macht. Wir haben ein wenig geschauspielert bei den Konzerten und kleine Späße eingebaut. Später haben wir wunderbare Regisseure kennengelernt und das Ganze hat sich weiterentwickelt.

3. Wie entsteht ein Stück wie »Click'n Drums«?

Zuerst wählen wir die Stücke aus. In »Click'n Drums« sind es eigene Werke und Stücke von anderen Komponisten, die wir bearbeiten. Wir überlegen uns, wie wir sie auf originelle Art spielen können – und verwenden dafür manchmal ungewöhnliche Instrumente, zum Beispiel Hocker oder Gummi-Hühner. Das macht großen Spaß!